

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. ALTENWANDERUNG IN DER GEOGRAPHISCHEN FORSCHUNG. ZUR FRAGESTELLUNG DER UNTERSUCHUNG	1
1. Bedeutung der Altenwanderung und deren wachsende Beachtung in der Forschung	1
2. Forschungsfelder und Forschungslücken	4
3. Ergebnisse bisheriger Forschung	8
B. MOBILITÄTSVERHALTEN ÄLTERER MENSCHEN IM UNTERSUCHUNGSGEBIET. ERGEBNISSE EINER AGGREGATANALYSE	12
1. Ziele der Aggregatanalyse	12
2. Struktur des Untersuchungsgebietes	13
3. <i>Datenmaterial und Datenaufbereitung</i>	14
3.1 Räumliche Bezugseinheiten	14
3.2 Mobilitäts- und Strukturmerkmale aus dem Landesinforma- tionssystem Rheinland-Pfalz	15
3.3 Bildung weiterer Strukturmerkmale	16
4. Allgemeine Angaben zu den Mobilitätsvorgängen	17
5. Wanderungen nach Gemeindegröße und Gemeindetyp	22
6. Regionale Differenzierung der Altenwanderungen	26
7. Einflußfaktoren der Altenwanderung	32
7.1 Korrelationsanalyse	32
7.2 Pfadanalysen	36
C. MOBILITÄTSVERHALTEN, LEBENSVERHÄLTNISSE UND AKTIVITÄTEN VON RUHESITZWANDERERN IN AUSGEWÄHLTEN GEMEINDEN DES UNTERSUCHUNGS- GEBIETS. ERGEBNISSE EINER BEFRAGUNG	41
1. Zusammensetzung der Befragten nach demographischen und sozialen Kriterien	42
2. Herkunft der Migranten und Wanderingstypen	48
<u>Exkurs:</u> Wohnsitze pensionierter Bonner Beamter	55
3. Wanderungsgründe	57
4. Veränderung der Lebensverhältnisse durch die Wanderung	65
5. Verhaltensspektrum und Aktivitätsräume der Zuwanderer	69
Summary	78
Literaturverzeichnis	79
Anhang: Liste der 89 Raumeinheiten des Untersuchungsgebiets Fragebogen	